

KÖNIGIN SOPHIENAPFEL

Synonyme: Limonien-Apfel, Reine Sophie, Winterquittenapfel

Verbreitung: England, Deutschland, Österreich, war 1893 im Mostviertel bekannt und verbreitet, heute sehr selten vorkommend



KÖNIGIN SOPHIENAPFEL

Sortenalter

1800

Herkunft

stammt aus England, wurde von Diel nach Königin Sophie Charlotte von England benannt

Bes. Erkennungsmerkmale

flache, enge Stiel- und Kelchgrube, quittenartige Form, gelbe Färbung

Erntereife

Oktober

Haltbarkeit

lang

Verwendung

Frischverzehr, Most, Saft

FRUCHT:

Fruchtgröße: mittel

Form: kugelig, fassförmig, länglich, walzenförmig, mittelbauchig; Querschnitt rundlich, ungleichhälftig
Schale: Oberfläche glatt; Grundfarbe gelb, grüngelb; Deckfarbe orange, verwaschen; Schalpunkte klein, mittel, rund; grün umhobt; teilweise berostet, strahlenförmig um den Stiel, wenig ausgedehnt

Kelch: geschlossen, Kelchblätter mittellang, verwachsen; Kelchgrube flach, eng, Relief faltig, Rand rippig; Kelchhöhle kegelförmig, dreieckig, Sitz der Staubfäden unterhalb der Mitte

Stiel: holzig, kurz, mittellang, lang, mitteldick, gerade

Kerngehäuse: mittelständig, Kernfächer halbmondförmig, Ausblühungen fehlend, Fruchtachse hohl, zu den Fächern geschlossen; Gefäßbündellinie zwiebförmig, mittig

Fruchtfleisch: gelblichweiß, grünlichweiß, grobzellig, mürbe; Geschmack ausgewogen, sauer, gering gewürzt; saftig

BAUM:

Wuchsform: hochkugelig

Blühbeginn: sehr spät

Ertrag: Massenträger

Alternanz: alternierend